

absichtigt, kann aber auch gegebenenfalls an einen Herrn abgetreten werden. Zur Übernahme sind 400 000 M. erforderlich.

l) In sehr besuchtem Badeorte Deutschlands ein äusserst angesehenes Sortiment mit festen Lieferungen und feiner, wohlhabender Kundschaft. Der letztjährige Umsatz betrug ca. 96 000 M. bei entsprechendem Reingewinn.

m) In angenehmer Stadt Süddeutschlands in seiner Art konkurrenzloses Geschäft (Buchhandlung). Besitzer will abgeben, um sich anderen Unternehmungen zu widmen. — Reingewinn ca. 6000 M. Lagerwerte ca. 18 000 M. Kaufpreis 28 000 M.

n) Ein kleiner Verlag moderner Richtung. Zur Angliederung an bestehenden oder als Grundstock bei Begründung eines neuen wirklich empfehlenswert. Abgabe soll privater Gründe wegen erfolgen und ist die Kaufsumme ganz ausserordentlich niedrig gestellt, da schneller Abschluss erwünscht.

o) In Elsass-Lothringen ein grösseres, vorzüglich eingeführtes Sortiment mit grossem Kundenkreis und Lokalverlag. Bei einem Umsatze von 55 000—60 000 M. beträgt der Reingewinn 8333 M. Vorhandene Lagerwerte 20 000 M. Inventar 4000 M. Forderung 30 000 M. Entgegenkommende Bedingungen.

p) Ein älterer Besitzer wünscht infolge permanenter Ausdehnung seines Verlages maschinentechnischer Fachzeitschriften, die sehr gut eingeführt sind und hohen Nutzen abwerfen, einen tätigen Teilhaber mit entsprechender Einlage, 30—50 000 M. Das Gesamtobjekt repräsentiert einen Wert von 100 000 M.

Vorstehende Objekte sind von mir bezüglich ihrer Rentabilität eingehend geprüft worden und können zum Erwerb angelegentlichst empfohlen werden. Ich erteile ernstlichen Kaufliebhabern unter Darlegung ihrer persönlichen Verhältnisse und Zusicherung strengster Diskretion gern kostenlos jede gewünschte Auskunft.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 7/8.

**Alfred Scholz.**

Einheitlicher Verlagszweig, **schöngestiger Richtung**, wäre event. vom gegenwärtigen Verleger abzugeben, da derselbe wegen seiner übrigen Unternehmungen dieses Gebiet nicht genügend pflegen kann. Das Objekt besteht aus nachweislich gangbaren Werken und würde sich für einen Herrn eignen, der gewillt ist, gegebene gute Verbindungen (die ersten in dieser Art) geschäftlich auszunutzen. Gegenstand etwa 25 000 M.

Angebote unter No. 1891 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

#### **Kleiner Verlag,**

belletristisch, gut eingeführt, wegen Ausscheidens des Inhabers aus dem Buchhandel und Verzug nach dem Auslande sofort gegen Kasse sehr preiswert zu verkaufen. Günstigste Gelegenheit für jüngere Herren, die sich mit kleinerem Kapitale selbständig machen wollen. Da schnellste Abwicklung nötig ist, wird das erste Angebot den Zuschlag erhalten. Kaufpreis etwa 5—6000 M.

Angebote u. # 1937 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### **Sicherste Kapitals-Anlage.**

Eine wöchentlich erscheinende internat. in Berlin domizilierende

#### **Fachzeitschrift**

mit sehr starkem Inseratenteil, brillant eingeführt, soll anderer Unternehmungen halber verkauft werden. Preis 25 000 M.

Selbstrefl. erf. Näh. unter # 1993 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins

In kleiner, aber lebh. Residenz mit viel Fremdenverkehr ist eine konkurrenzl. Buchhandlung z. verkaufen. Einträgl. Nebenbranchen vorhanden. Ernstl. Refl., welche über eine Anzahlg. v. 5000 M. verfügen, wollen sich u. O. L. 1815 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins wenden.

#### **Kaufgesuche.**

#### **Kauf — Teilhaber — Geschäftsführer.**

Kl. Verlag od. mittl. Sortiment ersten Charakters m. nachweisb. Rentabilität in e. gröss. Stadt der Schweiz oder Süddeutschlands zu kaufen gesucht.

Event. auch Teilhaberschaft oder Annahme e. Geschäftsführerstelle mit od. ohne Beteiligung. Suchender verf. über beste Referenzen, reiche Erfahrung, Sprachenkenntnis u. ged. Bildung.

Angebote unter K. 17703 durch G. Hedeler in Leipzig erbeten.

Sortiment mittleren Umfangs, event. mit Nebenbranchen, mit entsprechendem, nachweisbarem Reingewinn, möglichst in Brandenburg, Schlesien oder Sachsen, baldigst zu kaufen gesucht.

Angebote unter „Lucrativ“ 1992 werden an die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

#### **Teilhabergesuche.**

Angenehme **Existenz** in Berlin findet

#### **Verlagsbuchhändler, Kaufmann**

oder

**Musiker** mit schriftstellerischer Begabung und mit Interesse für das **Buchdruckereifach**,

#### **Zeitungs- und Musikverlag.**

Die bereits seit Jahren bestehenden Betriebe sollen in eine **G. m. b. H.** umgewandelt werden. Erforderliches Kapital bis 100 000 M. Nur an **Selbstreflektanten** wird nähere Auskunft erteilt auf Anfragen unter B. A. 222 hauptpostlagernd Leipzig.

### **Fertige Bücher.**

Verlag von **Aug. Hirschwald** in Berlin.

**Z** Soeben erschienen:

#### **Die Periodizität der Diphtherie und ihre Ursachen.**

Epidemiologische Untersuchung

von

**Dr. Ad. Gottstein.**

gr. 8°. Mit 10 Kurven im Text.

1 M 20 S.

#### **Die chemische Pathologie der Tuberculose.**

Bearbeitet von Dr. Clemens, Dr. Jolles, Prof. Dr. R. May, Dr. v. Moraczewski, Dr. A. Ott, Dr. H. von Schrötter, Dr. von Weismayr.

Herausgegeben von Dr. **A. Ott.**

1903. gr. 8°. 14 M.

#### **Veröffentlichungen**

aus dem Gebiete des

#### **Militär-Sanitätswesens.**

Herausgegeben von der Medizinal-Abtheilung des Kriegsministeriums.

= Heft 22. =

#### **Ueber Erkennung und Beurtheilung von Herzkrankheiten.**

Vorträge des wissenschaftlichen Senats der Kaiser-Wilhelms-Akademie. 1903.

1 M 20 S.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich gef. verlangen zu wollen.

Berlin, Mitte Juli 1903.

**Paul Neff Verlag (Carl Büchle) in Stuttgart**

**Olivers**  
Unterrichtsbriefe  
mit  
humoristischem  
Übungstoff

**Englisch**

Brief 12, 13 und 14 sind erschienen